



An den Grossen Rat

22.5086.02

BVD/P225086

Basel, 28. Februar 2024

Regierungsratsbeschluss vom 27. Februar 2024

## **Anzug Tim Cuénod und Konsorten betreffend «bessere und attraktivere Erreichbarkeit der Sportanlagen St. Jakob vom Gundeli/Dreispitz her»**

Der Grosse Rat hat an seiner Sitzung vom 28. April 2022 den nachstehenden Anzug Tim Cuénod und Konsorten dem Regierungsrat zum Bericht überwiesen:

«Der Grosse Rat hat im letzten Juni den Ratschlag zur Sanierung der Kreuzung Dreispitz verabschiedet. Nach der Sanierung kommen die Velofahrenden über die Kreuzung Dreispitz und in den Walkeweg. Auf die G80, also vor 40 Jahren, hatte man die Zugänglichkeit der Sportanlagen St. Jakob vom Walkweg her angebunden in dem man über das «Sauschwänzle» unter der Brüglingerstrasse durch auf den grossen Parkplatz hinter der Sporthalle gelangt. In der Gegenrichtung müssen Velofahrende von den Sportanlagen auf einem langen Weg um den St. Jakobs-Parkplatz auf die Parkhauswegfahrt Richtung Brüglingerstrasse fahren um dann in den Walkeweg einbiegen zu können.

Für die damaligen Verhältnisse, wenig Velofahrende, ohne Anhänger und ohne Cargo-Bikes war dies eine Verbesserung. Die Zu- und Wegfahrten zu den Sportanlagen vom Gundeli und Walkeweg her sind absolut nicht mehr zeitgemäss. Die Einfahrt vom Walkeweg über die bergwärtsführende Fahrbahn des Walkeweg ins «Sauschwänzle» ist geometrisch schlecht geführt. Zudem entspricht das Befahren der schmalen Dreivierteldrehkurve nicht den gängigen Normen.

Der Veloverkehr zu den Sportanlagen St. Jakob wird in den nächsten Jahren zunehmen. Es entstehen auf dem Walkweg-Areal in den nächsten Jahren ca. 400 Wohnungen und ein Primarschulhaus. Auf der Nordspitze gibt es weiter mehrere Hundert Wohnungen und ein Sekundarschulhaus. So ist der Handlungsbedarf gegeben die Zu- und Wegfahrten jetzt zu verbessern.

Die Unterzeichnenden bitten deshalb die Regierung zu prüfen und zu berichten ob:

- die Velo- Zu- und Wegfahrt vom Walkeweg zu den Sportanlagen neu attraktiv, direkt und gemäss den zeitgemässen Ansprüchen der Velofahrenden mit Anhänger und Cargo-Bikes gestaltet werden kann.
- anstelle der komplizierten Velowegführung mit dem «Sauschwänzle» eine direkte Führung vom Walkeweg unter der Brüglingerstrasse Richtung Sportanlagen gewählt werden kann.

Tim Cuénod, Anina Ineichen, Harald Friedl, Semseddin Yilmaz, Niggi Daniel Rechsteiner, Melanie Eberhard, Seyit Erdogan»

Wir berichten zu diesem Anzug wie folgt:

## 1. Ausgangslage

Im Gebiet Dreispitz (Nord) und Walkeweg sind Neubauten zugunsten von Wohnen geplant. Weil deshalb die Anzahl der Bewohnerinnen und Bewohner und entsprechend auch der Veloverkehr im dortigen Gebiet deutlich steigen wird, wurde bereits bei der Planung der Areale auf eine gute Durchgängigkeit und verkehrliche Anbindung (neue Verkehrsbeziehungen für Velofahrende am Knoten Dreispitz, eine direkte Veloverbindung vom Wolfgottesacker zum Walkeweg) grossen Wert gelegt. Auch für die Anbindung der genannten Areale an die Sportanlagen im Gebiet St. Jakob werden wie von den Unterzeichnenden gewünscht aktuell Massnahmen zugunsten des Fuss- und Veloverkehrs erarbeitet.

## 2. Stand der Planungen

Auf Begehren von Pro Velo wurde früher bereits eine direkte Verbindung vom Walkeweg über den St. Alban-Teich im Bereich der Unterführung zum Parkplatz bei der St. Jakobshalle geprüft. Der Hochwasserschutz, eine zu geringe Durchfahrts Höhe und die zu steilen Gefällsverhältnisse vom Walkeweg zur Unterführung sprechen jedoch gegen eine direkte Anbindung.

Aktuell werden im Bereich der St. Jakobs-Strasse für die Verbindung von den Sportanlagen in Richtung Dreispitz ergänzende Massnahmen zugunsten des Veloverkehrs geprüft. Dabei wird die Zufahrt von der Brüglingerstrasse zum Walkeweg mit einem durchgehenden Velostreifen evaluiert. Allenfalls kann dabei auch die Zufahrt zum «Sauschwänzle» verbreitert werden, was sowohl die Sicherheit als auch den Komfort erhöhen würde. Eine direkte Führung vom Walkeweg unter der Brüglingerstrasse in Richtung Sportanlagen ist jedoch nicht möglich.

Auch für die Gegenrichtung werden aktuell Massnahmen geprüft. Für das Areal vom Parkplatz neben der St. Jakobshalle (Parkhaus-Weglein, Kanton BL) müssen infolge des Hallenumbaus der Verkehrsfluss und die Grünflächen angepasst werden. Dabei wird eine optimierte Verkehrsführung untersucht, um eine direkte Veloverbindung von der St. Jakobspromenade zum Walkeweg zu ermöglichen. Die Umfahrung des ganzen Parkplatzes würde damit entfallen.

Zum jetzigen Zeitpunkt sind die oben genannten Massnahmen alle noch in der Planungs- respektive Bewilligungsphase. Mit deren Umsetzung ist frühestens ab 2025 zu rechnen.

## 3. Antrag

Aufgrund dieses Berichts beantragen wir, den Anzug Tim Cuénod und Konsorten betreffend «bessere und attraktivere Erreichbarkeit der Sportanlagen St. Jakob vom Gundeli/Dreispitz her» stehen zu lassen.

Im Namen des Regierungsrates des Kantons Basel-Stadt



Lukas Engelberger  
Vizepräsident



Barbara Schüpbach-Guggenbühl  
Staatsschreiberin